

Engagierte Bonnerinnen und Bonner im Alten Rathaus geehrt

BN - Anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes hat Oberbürgermeister Ashok Sridharan am Donnerstag, 15. Dezember 2016, 21 Ehrenamtskarten an besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger überreicht. Zudem dankte der Oberbürgermeister denen, die sich als "Großeltern auf Zeit" engagieren, für ihren Einsatz.

Der Tag des Ehrenamtes ist international der 5. Dezember, anlässlich dessen in den letzten zehn Tagen viele Organisationen Veranstaltungen für „ihre“ Freiwilligen ausrichteten, um „Danke“ zu sagen für deren zum Teil langjähriges Engagement. Darüber hinaus haben in dieser Zeit viele Institutionen besondere Vergünstigungen für Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte NRW angeboten. Der Empfang im Alten Rathaus bildete den Abschluss der Aktionstage „rund ums Ehrenamt“. Vor Ort konnte die Engagement-Galerie besichtigt werden. In dieser Galerie werden ausgesuchte Freiwillige, ihre Motivation und ihre jeweilige Einsatzstelle in Form eines Plakats kurz vorgestellt. Anlässlich des Empfangs wurden drei neue Motive der Engagement-Galerie präsentiert.

Die Ehrenamtskarte des Landes Nordrhein-Westfalen, die Oberbürgermeister Ashok Sridharan im Rahmen des Empfangs überreicht hat, ist ein Zeichen der Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements und ein kleines Dankeschön für alle, die sich in ihrer Freizeit in besonderem Maße für andere einsetzen. Landesweit kann man in über 200 Kreisen und Kommunen Vergünstigungen mit der Karte in Anspruch nehmen, dazu gibt es immer wieder Sonderaktionen. Wer diese Karte hat, kann zum Beispiel verschiedene Museen, Kinos oder Theater zum reduzierten Preis besuchen.

Eine Ehrenamtskarte NRW erhält, wer sich seit mindestens zwei Jahren, im Minimum fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden jährlich, ohne Vergütung in Bonn engagiert. Die Karte kann schriftlich bei der Freiwilligenagentur Bonn beantragt werden. Die Organisation oder Einrichtung, bei der sich der bzw. die Freiwillige engagiert, muss die Angaben bestätigen. Weitere Informationen gibt es bei der Stadtverwaltung Bonn unter der Nummer 0228 - 77 48 48 sowie unter www.bonn.de/@ehrenamtskarte und auf der Landesseite www.ehrensache.nrw.de.

Für das Kooperationsprojekt "Großeltern auf Zeit" suchen der Familienkreis Bonn und die Freiwilligenagentur Bonn regelmäßig ältere Menschen, die Zeit, Geduld und Spaß an der Freizeitgestaltung mit Kindern haben und ihre Erfahrungen weitergeben wollen. Ziel des Projektes ist es, dass sich die älteren Erwachsenen und die Kinder gegenseitig Zeit schenken, um miteinander spielerisch die Welt des anderen kennenzulernen. Weitere Infos zum Projekt gibt es auf www.freiwilligenagentur-bonn.de.

Impressum:

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Presseamt, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Telefon: Chef vom Dienst 0228/77 3000, Telefax: 0228/77 2468, E-Mail: presseamt@bonn.de

Internet: <http://www.bonn.de> Redaktion: Dr. Monika Hörig (verantwortlich)